Aktivia: Eindrücke vom Besuch der wichtigsten Solinger Messe für Menschen im besten Alter















Solingen (It). Die »Aktivia« in der Hauptgeschäftsstelle der Solinger Stadt-Sparkasse ist mittlerweile Kult. Das sagte nicht nur Sparkassen-Chef Lothar Heinemann unmittelbar vor Beginn der Veranstaltung, sondern das fanden auch die etwa 3.000 Besucher der wiederum gewachsenen Messe. »Wir sind mehr als zufrieden, so Bastian Wolf von der Abteilung für Werbung und Öffentlichkeitsarbeit der Solinger Stadt-Sparkasse(oben links).

»Wir sind mit unseren Materialien kaum nachgekommen, freuten sich Dagmar Blum und Julia Ogiermann von der Verbraucherzentrale (oben rechts). Und auch Gudula Dickhut konnte erfolgreich die Therapieangebote ihrer Naturheilpraxis demonstrieren. Vor allem die Präsentation des Elektrostimulationsgerätes »Attila Evolutione« sorgte für reges Interesse bei den Besuchern (unten links). Marion Falke vom Walder EnLiMa-Institut (oben, 2.v.l.) freute sich vor allem über das »echte Interesse und die Offenheit« vieler Aktivia-Gäste, während die Seniorensicherheitsberater so manchem die Augen über den »Enkeltrick« öffnen konnten (oben, 2.v.r.). Erwartungsgemäß fand die Nordic Walking-Schule Pöllmann(unten Mitte) großen Zulauf an ihrem Stand, aber auch Stadtwerke, Heilpraktiker, Tanzschulen, städtische Dienste oder VHS konnten sich über reges Interesse freuen. Ins rechte Bild rückte Waldemar Gluch von der Foto Agentur FlicFlac viele Besucher mit der Erstellung digitaler Fotoalben. »Eine tolle Veranstaltung« resümmierte er, bevor er sich zufrieden auf den Heimweg machte (unten rechts). Fazit: Die Aktivia ist eine feste Größe in der Region - genau wie die Solinger Senioren.

Fotos: Marcus Italiani